



BAERENSTARK GEGEN PILZE, HOLZ- UND HAUSSCHÄDLINGE

Schutz gegen Hausschädlinge und Vögel

Durch unseren Umgang mit Lebensmitteln locken wir täglich die verschiedensten Hausschädlinge an. Schaben, Ameisen, Motten aber auch Wespen, Ratten oder Vögel können sich einnisten und unseren Hausfrieden stören. Wir beraten und unterstützen Sie beim Bekämpfen von Hausschädlingen. Bild: Taubenschutz am historischen Gebäude



Über mich

«Unser Ziel ist es ein Minimum an Chemie einzusetzen und deshalb sind fundierte Abklärungen ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Bevor umfangreiche Bekämpfungsmaßnahmen durchgeführt werden, muss ein Befall nachgewiesen werden.

Das Risiko eines Befalls geht mit zunehmenden Alter des Holzes zurück, und kann vorgetäuscht werden, wenn Solitärbiene, -wespen oder adere Insekten in alte Frassgänge der Holzzerstörer eindringen und Bohrmehl auswerfen.

Wer keine Insekten oder Pilze im Haus hat, braucht auch keine Chemie um sie loszuwerden.»

1997 gründete ich, François Baer, die Firma Baer Holzschutz, mit dem Fokus Bekämpfung von Holzschädlingen und Pilzbefall. Mittlerweile bin ich auf diesem Gebiet schweizweit tätig.

Als Holzschutzfachmann durfte ich schon mehrmals als Bundesexperte tätig sein. 1999 kam der Fachbereich der Schädlingsbekämpfung dazu. Drei Jahre später wurde das Angebot durch die Firma BaerRollo Insektenschutzgitter erweitert.



Gebäudeschutz

Bekämpfung von Pilzbefall

Meist wird ein Pilz erst bemerkt, wenn er im wahrsten Sinne des Wortes unübersehbar ist. Um den Schaden in solchen Fällen in Grenzen zu halten, ist eine umgehende Pilzbekämpfung notwendig. Wir sanieren Holz und weitere zellulosehaltige Baustoffe gegen den Befall durch die nachfolgend aufgeführten Pilze:



Hausschwamm

Hausschwamm

Der echte Hausschwamm zählt zu den gefährlichsten Holzzerstörern und kann erheblichen Schaden anrichten. Oft ist er nach einem Wasserschaden, in feuchten Kellern oder Erdgeschossen anzutreffen.

Bei einer Behandlung entsorgen wir die vom Schwamm befallenen Bauteile, um eine Verschleppung des Hausschwammes zu verhindern. Anschliessend tragen wir chemische Schutzmittel auf die betroffenen Mauerbereiche auf. Um das erneute Auftreten des Hausschwammes zu verhindern, gehen wir schliesslich der Ursache der Feuchtigkeit in Ihrem Gebäude nach.



Kellerschwamm

Weitere Pilzarten

Weitere Pilze wie Kellerschwamm, Porenschwamm oder Blättling weisen ein ähnliches Schadenspotenzial wie der Hausschwamm auf.

Auch bei der Behandlung dieser Pilze gehen wir zunächst der Ursache des Befalls nach und entfernen anschliessend die befallenen Bauteile.

Ob Porenschwämme, Fäulepilze, Blättlingsarten oder Schimmelpilze - wir unterstützen Sie beim Schutz Ihres Gebäudes und beseitigen diese schädlichen Pilzarten.



Hausschwamm hinter Holzverkleidung

Schutz gegen Holzschädlinge

Holzschädlinge befallen Bauteile und Einrichtungsgegenstände aus Holz und verursachen auf diese Weise grosse Schäden. Wenden Sie sich frühzeitig an uns, damit wir Ihr Heim mit einer professionellen Behandlung wirkungsvoll schützen können.



Hausbock, Hausbocklarve, Frassgänge

Hausbock

Der Hausbock kann Nadelholz jeder Art befallen. Sie erkennen den Schädlingsbefall an aderartigen Wölbungen sowie Ausflughöchern im Holz, an Frassgeräuschen oder falls sich Sägemehl am Fuss der Holzkonstruktion befindet. Die Schäden entstehen durch die Larven des Hausbocks, welche Gänge durch das Holz fressen. Dadurch wird die Holzstatik geschwächt, was zu einer Gefährdung der Konstruktion führt.



Holzwurm, Holzwurmlarve

Holzwurm

Auch beim Holzwurm sind es die im Holz lebenden Larven, welche im Holz ihre Gänge ausfressen und so Schäden verursachen.

Der Holzwurm befällt Bauteile, Mobiliar und andere Gegenstände aus Nadel- und Laubholz, wobei er Weichhölzer und besonders Splintholz bevorzugt.



Lyctus, Ausgangslöcher

Lyctus

Der Lyctus ist ein weiterer Käfer mit Gänge fressenden Larven, welche eine Vielzahl von Frassgängen mit runden Ausgangslöchern erzeugen. Erst aufgrund des sichtbaren Holzstaubs werden in den meisten Fällen die Schäden festgestellt.

Der Lyctus befällt Trockenholz wie Balken, Täfer, Decken, Holzbilder und Möbelstücke aus Tropen- sowie einheimischen Laubhölzern.